

Großraumwunder für Vielfahrer

Anhänger I Mit dem Thiel Matrix bietet der Pfullendorfer Anhängerhersteller ein großes, elegantes Vollpolyester-Fahrzeug. Neu ist, dass es für zwei Pferde in drei Varianten und auch für drei Kleinpferde konfigurierbar ist.

Mit insgesamt 5,23m Länge, 2,46m Breite und 2,86m Höhe kommt er ziemlich großspurig daher – der Matrix von Thiel. Von außen beeindruckt die respektable Erscheinung zudem durch das glänzende Polyester mit Vierschicht-Lackierung, die Thiel als einer von wenigen Anbietern im sogenannten Handauflegeverfahren herstellt. Mit 21 mm Wanddicke (an den Seitenwänden durch eine Holzein-

lage verstärkt) ist der 1,60m hohe Aufbau auch ohne Seitenstreben recht stabil. Durch das besondere Finish wird die Innenfläche schön glatt. Alle Verschraubungen am Aufbau sind mit Gummidichtungen unterlegt und rostfrei. Unverrottbar auch die Bodenplatte: Dafür verbaut Thiel seit 2002 serienmäßig das von ihm entwickelte AluPlast. Diese Materialkombination besteht aus einem leichten, druckfähigen Polypropylen-

Kern, der in Sandwich-Bauweise mit zwei oxydationshemmend grundierten Aluminiumblechen ummantelt ist.

Die Alu-Decklagen nehmen bei Biegebeanspruchung die maximale Zug- und Druckspannung auf, während der Kunststoffkern Schubbeanspruchungen absorbiert und so die Steifigkeit begründet. Darauf liegt, fest verklebt und versiegelt, die 8 mm starke Gummimatte mit rutschfester Noppenstruktur.



Eine respektable Erscheinung: der Vollpolyester-Anhänger Thiel Matrix.



Zu zweit geht's leichter: Einhängen der Stange nach dem Verladen.

Diese Bodenkonstruktion nimmt kein Wasser auf und ist damit optimal gegen Verrottung geschützt – nicht umsonst gibt Thiel darauf 15 Jahre Garantie.

Variierbarer Innenraum

Das etwas geschwungene Dach ist mit dem Aufbau laminiert, um die Stabilität zu erhöhen und Wassereintritt zu verhindern.

Da der Innenraum aufgrund der geschlossenen Wand zur Sattelkammer nicht durch die gewohnten Fenster im Bug belüftet wird, bietet die Standardausstattung zwei seitliche vergitterte Schiebefenster und eine Dachluke mit Fliegengitter. Sie lässt sich mit einem (eigens dafür mitgelieferten) Besenstiel öffnen und schließen.

Wer zusätzliche Fenster möchte, kann sie gegen den Aufpreis von je 268 Euro bestellen.

Gegen Huftritte ist das Fahrzeug innen durch eine schwarze Kunststoff-Schlagschutzwand (Zubehör 451 Euro) geschützt. Diese hätte man sich allerdings durchaus etwas höher gewünscht, weil die Pferdeäpfel der schräg stehenden Tiere zwangsläufig an

der blütenweißen Wand ihre Spuren hinterlassen.

Bedingt durch die hohen Seitenwände ist auch die Laderampe 1,60m lang und bietet damit einen flachen Einstiegswinkel. Sie ist beidseitig mit Polyester beschichtet und mit vier breiten Klappenscharnieren angebracht, die über eigene Schmiernippel einfach zu warten sind.

Durch ihre Stärke von 20 mm und den zusätzlichen 6 mm griffigen Gummibelag mit Stegen wirkt sie recht solide und wippt oder verbiegt beim Einsteigen der Pferde nicht.

Der Übergang zwischen Boden und Klappe ist mit einer reinigungsfreundlichen Gummischmutzschleuse ausgestattet.

Die Inneneinrichtung des Matrix ist variabel bestellbar.

Das Testfahrzeug war mit der als „American Drive“ bezeichneten Diagonalstellung für zwei Pferde mit den Köpfen nach hinten ausgestattet, es gibt aber auch die umgekehrte Richtung oder die klassische Variante mit gerade nach vorne stehenden Pferden.

Im Prospekt wird sogar eine Ausführung für drei Kleinpferde angegeben. >

www.
tretschicht.de

Ridcon GmbH | Lankenreuth 7 | 95473 Creußen | Tel +49-(0)9270-91539-30

Landeucht 

Der Shop für Land und Natur.

Bettwäsche Reiterhof

Pferde-Bettwäsche in schöner Biber/Flanell-Qualität aus 100 % Baumwolle. Set besteht aus:
1 Kissenbezug 80 x 80 cm
1 Bettbezug 135 x 200 cm

Set: 29,95 €



www.landeucht.de/pferde

www.robert-pferdeboxen.de



Boxen, Außenboxen,
Stallüren und Fenster



Telefon 01 70/1 87 28 36

**Stallbau
Weidezaunbau
Reitplatzbau, und Pflege**

www.mobo-bau.de

MOBO-Bau Bahnhofstrasse 3 • 88410 Bad Wurzach
Tel. 0 75 64 - 48 16 • Fax 0 75 64 - 48 71 • info@mobo-bau.de

Tipp! Der blätterbare Produktkatalog inkl. Preise auf unserer Webseite

Technik und Innovation
für Agrar und Industrie

**MOBO
BAU**

BASSLER

73432 Aalen-Waldhausen

Tel. (0 73 67) 25 09

E-Mail: Bassler-Landtechnik@t-online.de

Reitplatzplaner Multimaster

mit Krümmelwalze, Nachlaufeinrichtung,
u. 2 Planierschilder ab 2990,- €



Heutransportwagen

Sonderpreis: 690,- €

Futterwagen 400 L

3 Fächer, Luftbereifung, Deckel

Sonderpreis: 490,- €



Deckel für Tränkebecken

Keine Fäkalien von Vögeln und Pferden
mehr im Tränkebecken



Weidemulcher Sonderpreise

von 1,35 – 2,50 m Arbeitsbreite

z.B. 1,35m Arbeitsbreite 1390,- €

z.B. 1,85 m Arbeitsbreite 1990,- €

z.B. 2,20 m Arbeitsbreite, hydraulische Seitenverstellung
mehr Bilder u. Videos unter

2990,- €

www.bassler-waldhausen.de

Preise inkl. MwSt.



Die Standardausstattung bietet zwei vergitterte Schiebefenster. Mehr Fenster gibt's gegen einen Aufpreis.

Diagonalstellung im Stil des „American Drive“

Im getesteten American-Drive-Modell beträgt die Innenlänge inkl. Sattelkammer 3,90m und die Innbreite 1,96m. Je nach Winkelung der mit PVC-Planen ausgestatteten Teleskoptrennwand entstehen für die Pferde Stellflächen zwischen 2,30 und 2,40m Länge und 85 bis 100 cm Breite. Die Trennwand ist rechts und links verstellbar.

Da die Einstellung meistens nur einmal vorgenommen wird, ist der Aufwand und

der Umstand, dass man dafür ein wenig Kraft und zwei Personen braucht, vertretbar: Bevor die Wand aus ihren Halterungen in zwei Lochschienen rechts herausgehoben werden kann, muss man einen kleinen Sicherungsring entfernen, was kräftige Hände erfordert. Anschließend wird die Wand von einer Person aus der Schiene gehoben und nach links oder rechts versetzt, während die andere sie am anderen Ende festhält. Beim Verladen wird die Wand an der linken, der Hinterhand der Pferde zugewandten Seite, geöffnet bzw. geschlossen.

Möglich: Missverständnis in Richtung Ausgang

Vor dem Transport empfiehlt es sich, die Teleskopwand ganz zu öffnen und mit einer eigens dafür angebrachten Gummistrippe an einem Haken einzuhängen. Diese Gummistrippe war allerdings nur in der Standardeinstellung lang genug, stellte man die Wand enger ein, musste sie durch ein Bändchen verlängert werden.

Nun wird das erste Pferd hinein geführt und im hinteren Anhängerbereich umgedreht, sodass es mit Blickrichtung schräg nach hinten zum Stehen kommt. Hier kann es passieren, dass manche Pferde diese Wendung in Richtung Ausgang missverstehen. Also ist korrektes Anhalten bei noch geöffneter Teleskopwand gefragt, damit man das Tier in Ruhe anbinden kann. Dafür gibt es sehr stabile Ringe in der genannten Aluschiene, die einfach zu verschieben sind. Anschlie-

ßend hakt man die Gummistrippe aus, geht hinten um die halb zusammen geschobene Teleskopwand herum und zieht sie auf ihre volle Länge aus. Jetzt kann sie an der links angebrachten Schiene durch einen stabilen Metallzapfen befestigt werden, der zusätzlich durch ein Drahthäkchen gesichert wird.

Unmöglich: Panikentriegelung bei Diagonalstellung

Etwas kniffliger wird es mit dem zweiten Pferd, das seine Kruppe nicht im Innenraum, sondern bereits auf der Rampe schräg nach hinten drehen muss, um die erforderliche Diagonalstellung einzunehmen. Was eine zweijährige Quarter Horse Stute und ihre gleichaltrige Tinker-Freundin problemlos meisterten (beide etwa 1,52m Stockmaß und recht kurz) war mit den etwas längeren ausgewachsenen Quarter Horses trotz mehrfacher Versuche nicht auf Anhieb möglich: Das Pferd drehte auf der Klappe, trat einen Schritt nach hinten und damit natürlich quasi ins Leere, was weitere Versuche nicht gerade vereinfachte.

Wir haben daher eine Notlösung gewählt und die Quarter-Horse-Stute andersherum, also mit dem Kopf nach vorne, gestellt. Durch die stabilen Metallzapfen, mit einer Öse versehen, war dies sicherheitstechnisch auch kein Problem.

Geschlossen wird das zweite Stellfach durch eine lange stabile Stange, die links und rechts mit den bekannten Zapfen in eine Halterung eingehängt wird. Alternativ ist als Zubehör eine weitere Teleskopwand (268 Euro) erhältlich, deren Anschaffung auch zu empfehlen ist. Wenn man allein ist oder es einmal schnell gehen muss, ist sie deutlich schneller und sicherer zu schließen.

Der Wendepunkt auf der Rampe ist sehr knapp bemessen. Das problemlose Verladen in die American-Drive-Position erfordert daher ein sehr gehorsames Pferd, das sich punktgenau bewegen, anhalten und mit der Hinterhand in jede Richtung verschieben lässt.

Wer sich bei seinen Pferden nicht sicher ist, ob das alles klappt, sollte lieber die Ausführung mit Blickrichtung nach vorne wählen, sei es schräg oder wie gewohnt gerade.

Die konservative Aufteilung hat einen weiteren Vorteil: Sie hat die heute übliche von außen bedienbare Panikentriegelung, die bei der Diagonalstellung nicht möglich ist.

Charmant: die begehbare Sattelkammer

Der besondere Charme dieses Pferdeanhängers ist die begehbare, mannshohe, beleuchtete Sattelkammer, die den gesamten Bugraum ausfüllt und für alles erdenkliche Pferdegepäck



Gut verpackt und sicher: Der große Beleuchtungskörper ist elegant in die Heckkonstruktion eingelassen.

Platz bietet, nicht nur auf den Sattelhaltern und Trensenhaken, sondern natürlich auch auf der geräumigen Stellfläche. Der Kosmetikspiegel an der Tür zum Transportraum erlaubt eine letzte Make-up-Überprüfung. Auch an den bequemen Einstieg für Zweibeiner wurde hier gedacht: Dafür gibt es an der Tür eine kleine ausklappbare Stufe.

Die Servicetür ist ausreichend breit und wird durch eine griffige Klinke mit Dreipunktverriegelung verschlossen. Ein Türfeststeller garantiert, dass sie bei Wind auch offen bleibt.

Einfach anzukuppeln, angenehmes Fahrverhalten

Angekuppelt wird das Fahrzeug ganz einfach mit der Alko-Kupplung, die ein Kontrollfenster für das korrekte Einrasten des Kugelkopfes besitzt. Sehr leichtgängig sind das große Automatikstützrad und die Handbremse.

Rundum ist das Fahrzeug gut beleuchtet: Am Heck durch die sicher in die Heckverkleidung integrierten großen Einzelleuchten inklusive Rückfahrscheinwerfer, nach

vorne durch die Seitenbeleuchtung, die auch das Einparken in Lücken erleichtert, weil sie die Begrenzung des Fahrzeuges anzeigt.

Angenehm ist vor allem im voll beladenen Zustand das Fahrverhalten, leer kann es auf schlechten Fahrbelägen ein klein wenig unruhig werden.

Wie in allen Thiel-Anhängern steht das Fahrzeug auf einem bewährten Alko-Fahrwerk mit Safety-Axle-System. Für den Einsatz in bergigem Gelände verfügt das Fahrzeug über große Bremstrommeln mit Kühlrippen.

Alles in allem ist es mit diesen Ausstattungsmerkmalen für den 100 km/h-Einsatz vorbereitet.

Fazit

Der Vollpolyester-Pferdeanhänger Thiel Matrix überzeugt vor allem durch seine Größe und den Variantenreichtum bei der bestellbaren Inneneinrichtung und vier Gewichtsklassen von 2,3 bis 3 t.

Immer vorhanden: Eine sehr geräumige Sattelkammer, die das Fahrzeug für Vielfahrer mit großem Gepäck prädestiniert.

Weitere Pluspunkte sind die sehr gute Polyesterqualität und -verarbeitung sowie



Foto: Jessen

Hat sich als sehr bedienungsfreundlich erwiesen: das große Stützrad.

der unverrottbare AluPlast-Boden. Mit einem Preis von 13.750 Euro liegt der Thiel Matrix im Mittelfeld vergleichbar großer Pferdeanhänger.

Doris Jessen

Deine Heimat im Web jetzt auch mobil

www.landlive.de/mobil



Landlive – die große Web-Community. Für alle, die Natur nicht nur lieben, sondern leben.

landlive.de



UNSER BESTES FÜR IHR PFERD!

- Mikó Stroh • Strohpellets
- Pferdepellets aus Holz • Sägespäne
- Heu & Stroh • Mistentsorgung

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter **08138 / 94 25** oder besuchen Sie unsere Internetseite:

www.geo-fink.de

